

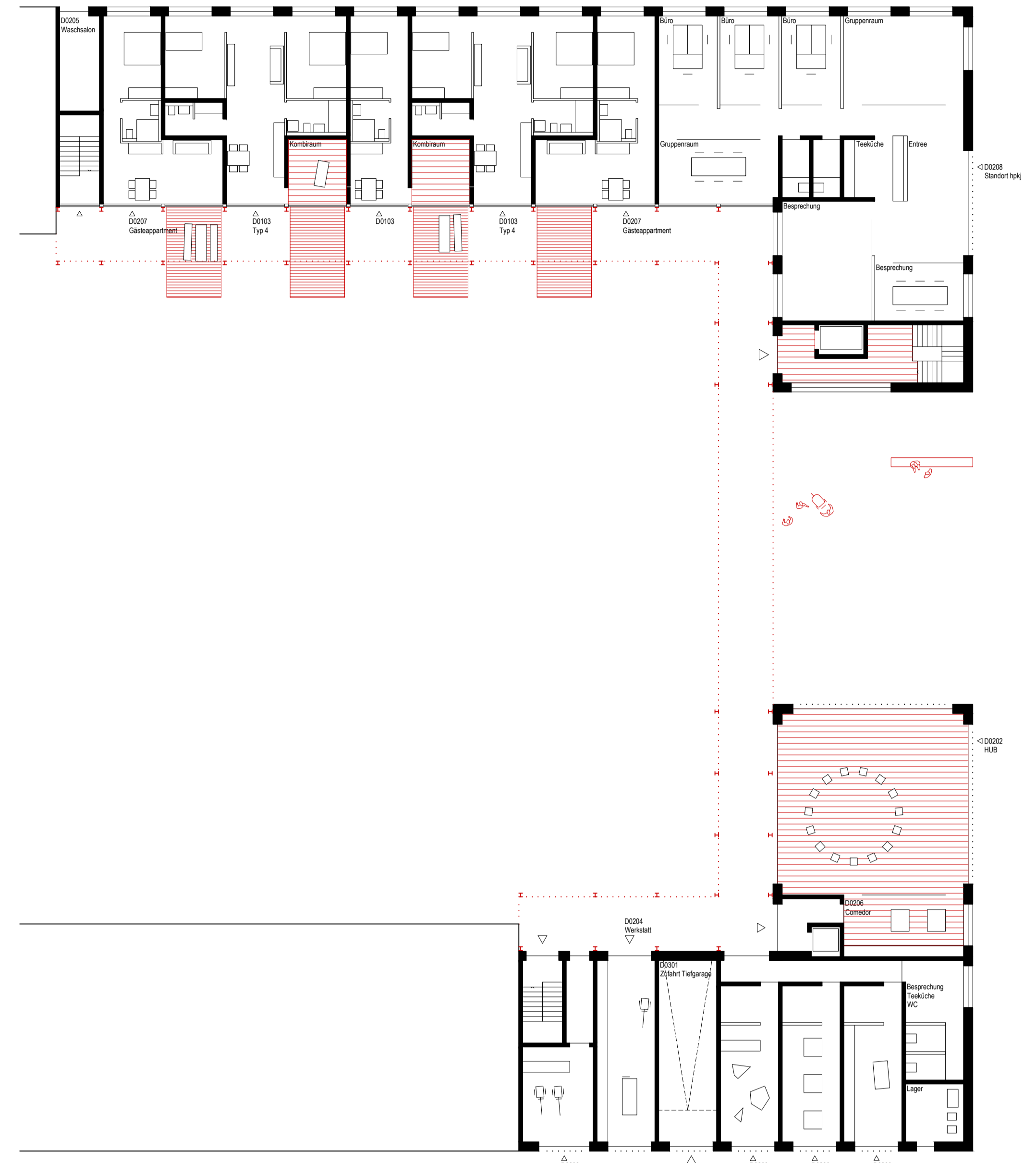
LAGEPLAN M 1:500

ZWEI ZU EINS

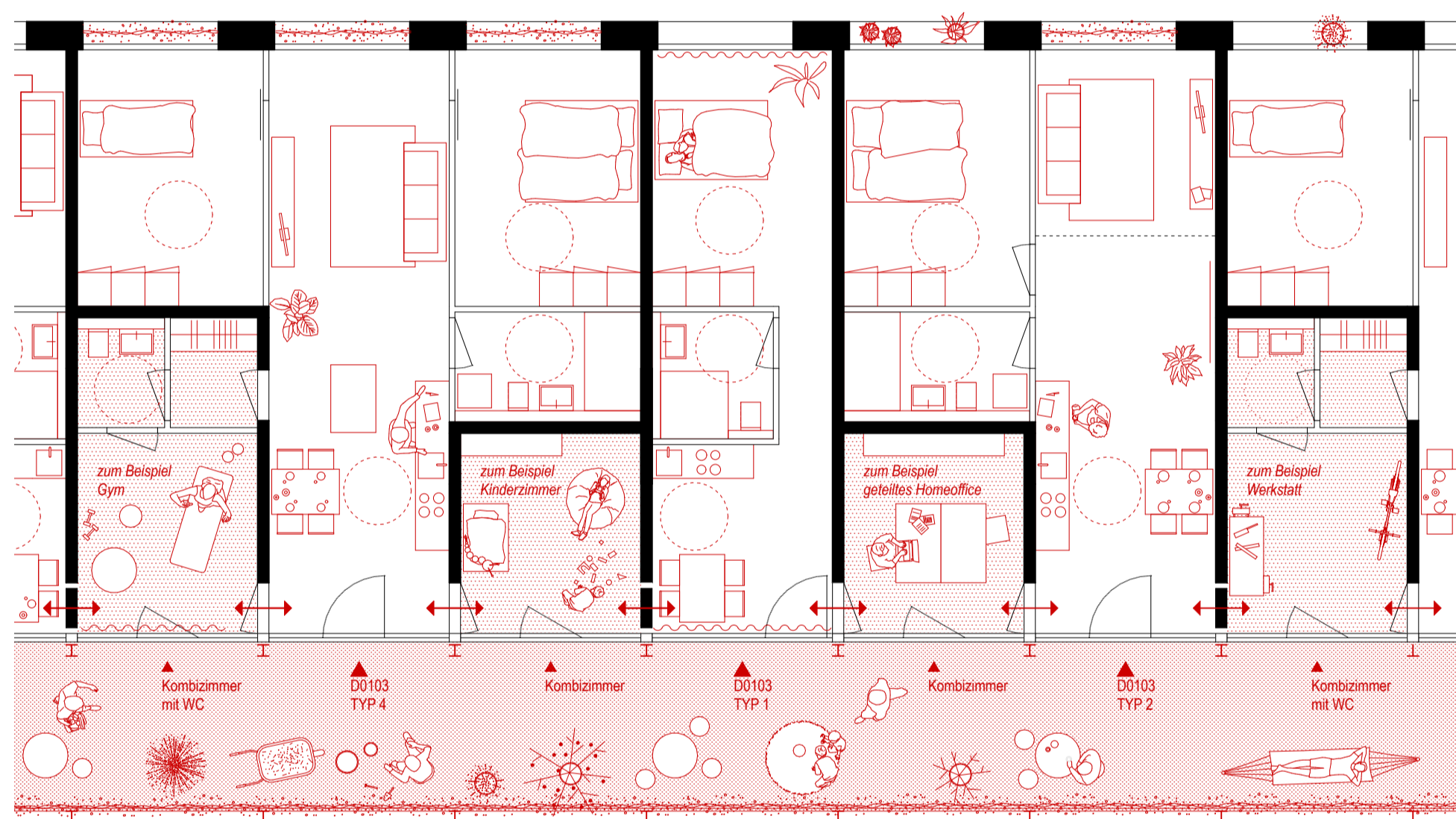
Eine Laubgangstruktur verbindet die beiden Baukörper der Koo.Gro zu EINEM gemeinschaftlichen Haus. Dieser Ringchluss ermöglicht eine flexible Programmierung und einfache Entfaltung. Durch die Hauptausrichtung der Blockinnenseiten nach Süden und Westen kann über das Jahr eine attraktive, allen Wohnungen vorgelagerte Aufenthalts- und Erschließungszone entstehen. Die ostseitige Blocköffnung zur "Grünen Gasse" gemäß B-Plan wird prägende Adresse und, mit Anschluss an Haupterschließung und HUB, zum Interaktionsort mit der Stadtoffenheit. Den Ankommenen eröffnen sich, hindurch durch die hängenden Gärten der bepflanzten Brücken, der Blick und der Weg in die Innenwelt des Gartenhofs.

WOHNTYPOLOGIE UND KOMBIZIMMER

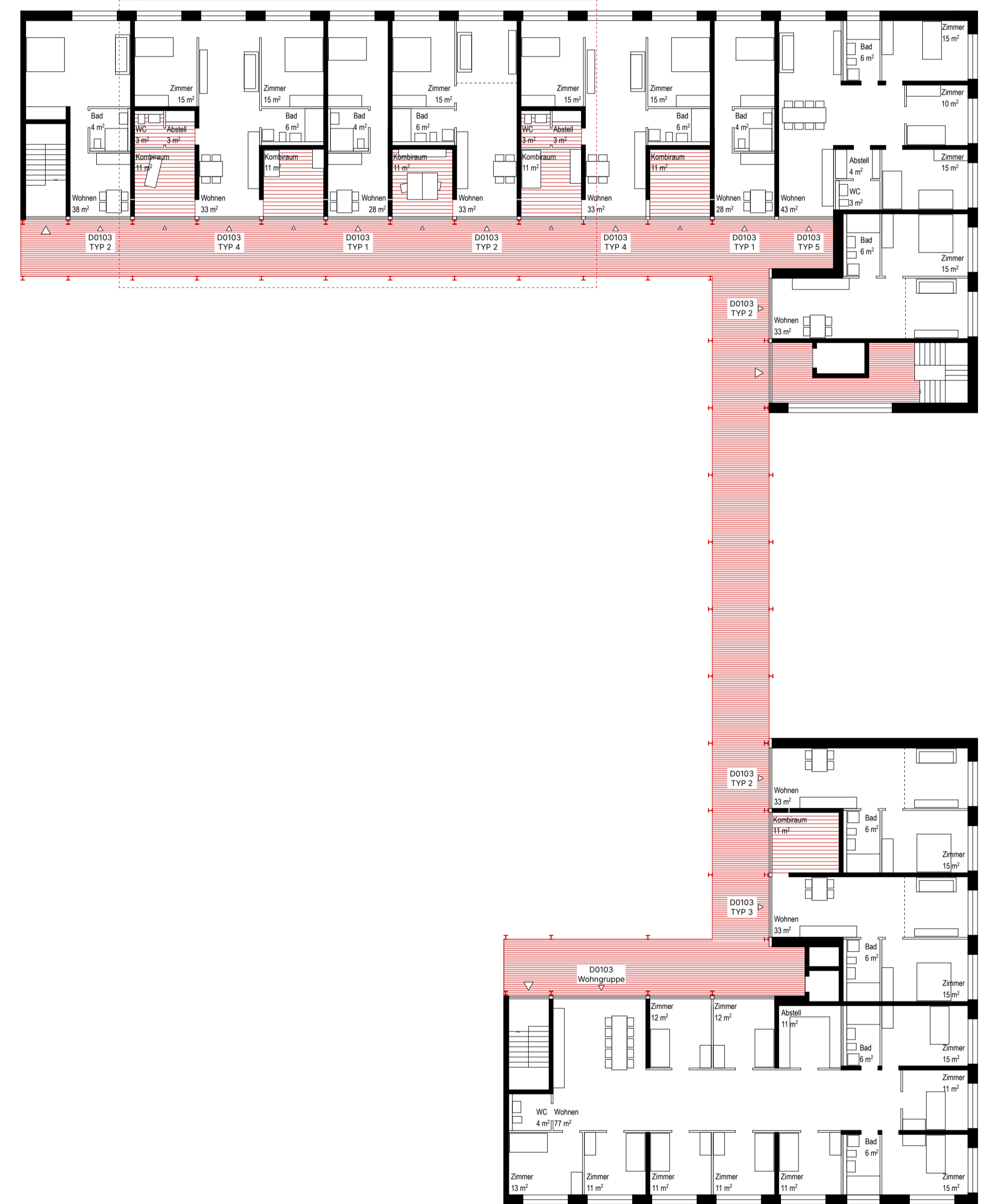
Alle Wohnungen verfügen über einen durchgesteckten Hauptwohnraum, der an die Gemeinschaftszone für Erschließung und Aufenthalt angebunden ist. Erschließungsseitig wechseln sich diese Hauptwohnräume ab mit den Kombizimmern, welche die Skalierung der Wohnungen um zusätzliche Zimmer erlauben und ebenso als Homeoffice oder autarke Mikroapartments vergeben werden können. Durch die zweiseitige Orientierung der Wohnungen wird allen Bewohner*innen und Gäst*innen die Teilhabe an der Gemeinschaft geboten, zeitgleich gibt es zur Blockaußenseite Zimmer mit privatem Charakter.



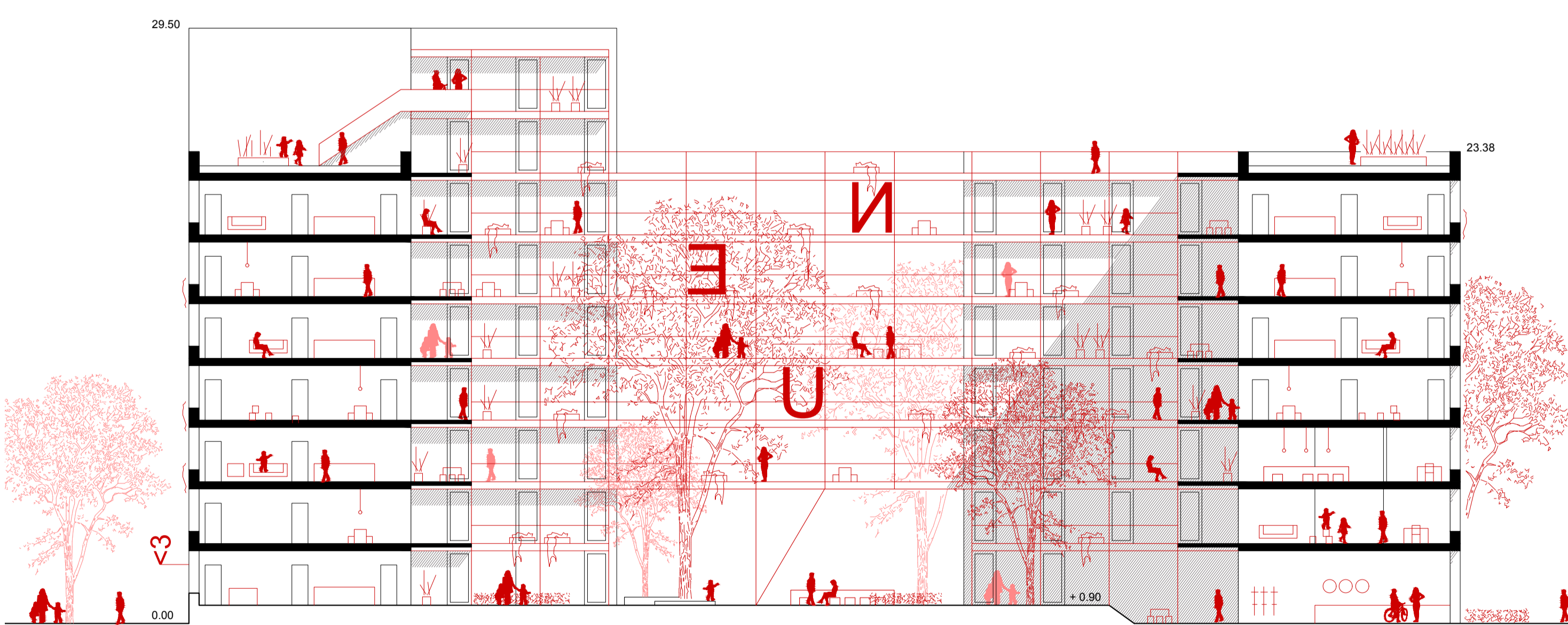
GRUNDRISS EG M 1:200



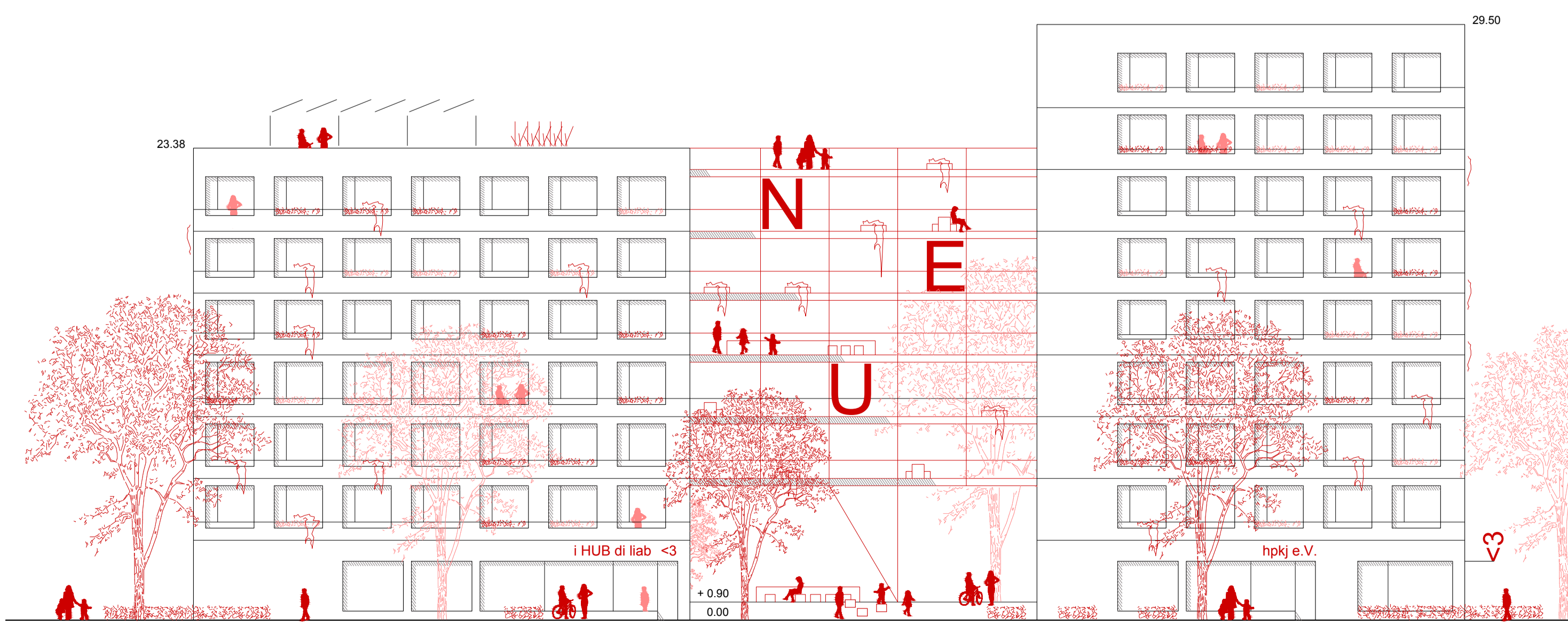
WOHNKONZEPT M 1:100



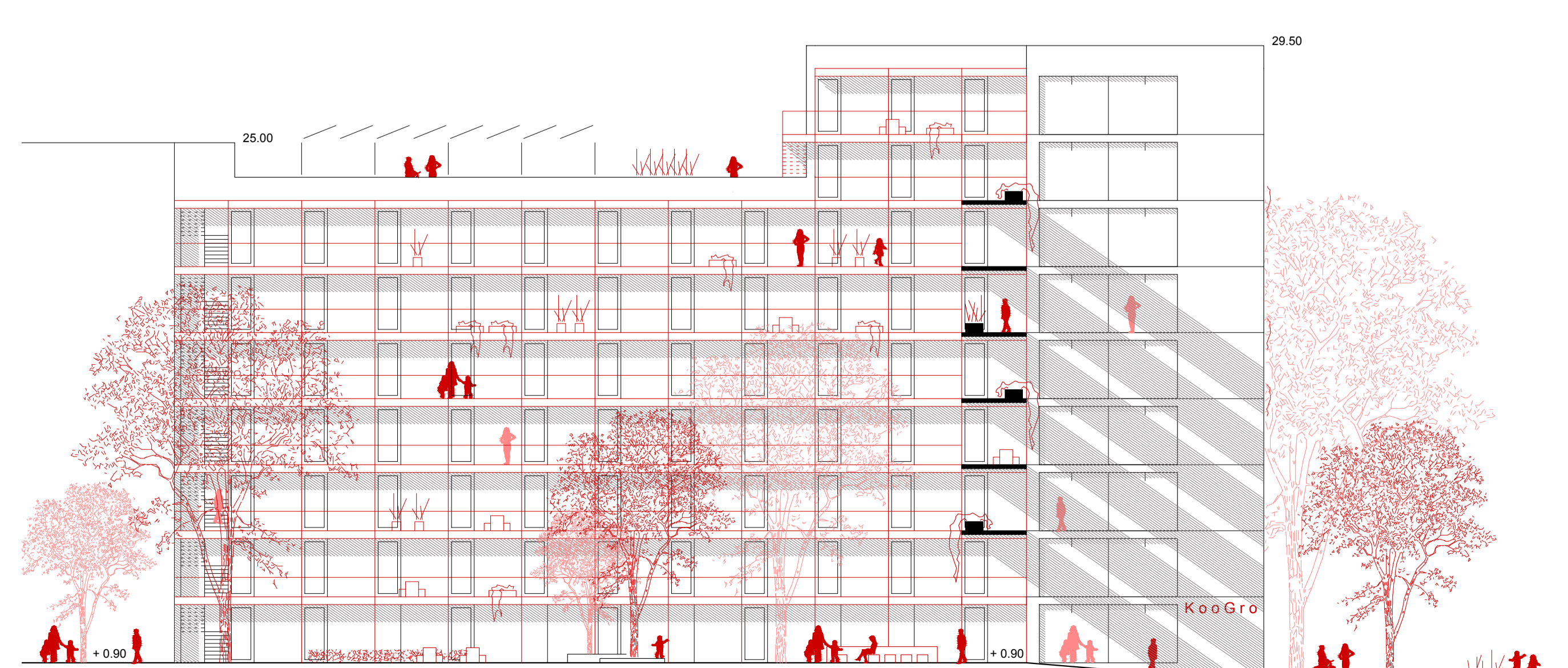
REGELGRUNDRISS M 1:200



SCHNITT M 1:200



ANSICHT VON GRÜNER GASSE M 1:200



ANSICHT HOF M 1:200